

Lt. Verteilerliste

### **Fachtagung "Berufliche Orientierung - ein Beitrag zur Fachkräftesicherung!" am 15. April 2024 im Kreishaus Meschede**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Nordrhein-Westfalen setzt sich die Landesregierung dafür ein, den Übergang von der Schule in die Ausbildung oder ins Studium nachhaltig zu verbessern. Im Hochsauerlandkreis wird daher seit nunmehr 10 Jahren die Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule-Beruf in NRW“ umgesetzt. Dieses Jubiläum ist aus unserer Sicht ein guter Zeitpunkt, um die aktuelle Perspektive der Schülerinnen und Schüler in den Blick zu nehmen und zu schauen, welche Faktoren bei ihnen in der Beruflichen Orientierung eine Rolle spielen und wie diese in Bezug auf die Fachkräftesicherung wirken. Außerdem möchten wir aufzeigen, wie ein Unternehmen die Jugendlichen anspricht, wie Ausbildungsbotschaftende in Schulen agieren und welche Unterstützungsmöglichkeiten im Prozess der Beruflichen Orientierung vorhanden sind.

Zur Fachtagung am

**Montag, 15. April 2024, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr,  
Kreishaus Meschede, Raum F 1 (Sauerland),  
Steinstraße 27, 59872 Meschede**

laden wir Sie hiermit herzlich ein. Folgende Tagesordnung ist geplant:

1. Begrüßung
2. Input "Jugendliche verstehen und unterstützen – neue Perspektiven auf die Berufswahl junger Menschen" (Philipp Herzer, Referent im Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung KOFA, Köln) mit anschließender Fragerunde

*Unternehmen haben Schwierigkeiten, ihre Ausbildungsplätze zu besetzen, während viele Jugendliche keinen Ausbildungsplatz finden. Gleichzeitig bleibt die Anzahl der Studienabbrecher hoch. Diese aktuellen Entwicklungen werfen die Frage auf, wie junge Menschen ihre beruflichen oder Bildungswege wählen und wie sie dabei optimal unterstützt werden können.*

*Oftmals liegt der Fokus hauptsächlich auf den Fähigkeiten, Interessen und Qualifikationen. Es ist jedoch wichtig, den Blick zu erweitern und den Beruf auch als bedeutenden Teil der Identität zu betrachten. So können die Bildungsentscheidungen von Jugendlichen häufig besser nachvollzogen werden.*

*Im Rahmen des Vortrags werden aktuelle Forschungsergebnisse zu diesen Themen praxisnah präsentiert, ebenso wie Ansätze zur Entwicklung von Berufsorientierungsangeboten.*

3. Innovative Wege eines Unternehmens, Jugendliche anzusprechen (Fa. Wiegemann, Olsberg)
4. Ausbildungsbotschaftende berichten aus der Praxis (Ausbildungsbotschaftende des Krankenhauses Brilon und die Projektbetreuerinnen der IHK und HWK)
5. Wer unterstützt bei der Beruflichen Orientierung? (Agentur für Arbeit / Kommunale Koordinierungsstelle KAOA)
6. Ende und Verabschiedung

Die Fachtagung richtet sich an Unternehmen, die Berufsberaterinnen und -berater, die Lehrkräfte, die Wirtschaftsförderungen, die Träger der berufsvorbereitenden Maßnahmen und weitere Interessierte. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 10. April 2024 möglich. Bitte melden sich unter folgendem Link für die Veranstaltung an:

[https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB\\_RBN\\_05958&erId=14488](https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05958&erId=14488)

Wir freuen uns auf eine informative Fachtagung und den Austausch mit Ihnen.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag



Ulla Schneider  
Kommunale Koordinierungsstelle KAOA



Thomas Henke  
Regionalagentur Hellweg-Hochsauerland

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen

